



Nähanleitung

① **Hinweis (wichtig): Zuschnitt Oberteil und Rock:** Alle Schnittmusterteile werden an den Aussenrandkanten mit 1 cm Saumzugabe auf doppelter Stofflage zugeschnitten, jedoch an Hals-, Arm- sowie Rockunterkante entfällt die Saumzugabe - dabei erfolgt die Saumzugabe an Schulter- sowie Rockseitenkante nur bis Markierungseck "Naht". Das Rock- sowie Bundteil wird je 2 x im Stoffbruch zugeschnitten. Der Besatzstreifen für Oberteil auf Taille muss in waagrechttem Fadenlauf angefertigt werden - Mass siehe Tabelle. **Allgemein:** Beim Zuschneiden ist darauf zu achten, dass Schnittteile grundsätzlich längs des Fadenlaufs (Fadenlauf ist gleich Maschenlauf) parallel zur Webkante exakt aufgelegt werden, wenn nicht anders angegeben. Um einen durchgehenden Fadenlauf an einem Schnittteil zu erhalten, faltet man es wie bezeichnet von Markierungseck zu Markierungseck. Bei Bügelarbeiten ist zu beachten, dass der Andruck beim Bügeln nicht zu stark erfolgt, damit darunterliegende Säume und Kanten auf rechter Stoffseite (Aussenansicht) nicht sichtbar werden.

Nähverlauf für Oberteil

① **Rücken- und Vorderteil:** Halsausschnittsaumkanten von Rücken- und Vorderteil sowie die unegalen Saumkanten an Ärmelunterkante mit grossgestelltem Zickzackstich (Overlook) einfassen - kann je nach Stoffart eine lässige Form erhalten. Vorderteil rechts auf rechts auf Rückenteil passen, eine Seitensaumkante von Rücken- und Vorderteil zusammenstecken und gegensteppen. In die rundlichen Unterarmsaumkanten - wie auf Schnittteil vorgegeben - kleine Einschnitte einbringen. Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlook) versäubern.

② **Besatzstreifen:** An jeweiliger Längskante von Besatzstreifen 1 cm Saum links auf links falten, feststecken und heften. Den Besatzstreifen links auf rechts auf das aufgeklappte Kleidungsstück - rechte Stoffseite - wie markiert passen, feststecken - dabei an jeweiliger Endkante vom Besatzstreifen 1 cm Saum links auf links falten, feststecken (11 mm seitliche Saumkante freibleibend) - und schmalkantig gegensteppen. Bügeln.

③ **Rücken- und Vorderteil:** Das Kleidungsstück rechts auf rechts falten. Jeweilige Schultersaumkanten bis Markierungseck "Naht" sowie verbliebene seitliche Saumkanten zusammenstecken, gegensteppen und mit Zickzackstich (Overlook) versäubern - infolge Oberteilunterkantensaum. An Unterkante 1 cm Saum links auf links falten, feststecken und von rechts im Kantenabstand von 8 mm gegensteppen. Bügeln.

④ **Gummiband:** Nach Mass für Gummiband - nicht zu eng - Gummiband in den Besatz einziehen, feststecken und von Hand mit einigen Stichen verbinden. Besatzschlitz von Hand schliessen.

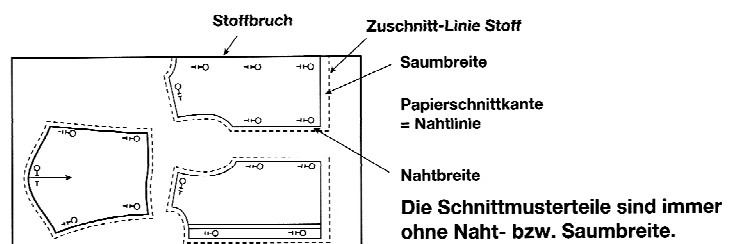
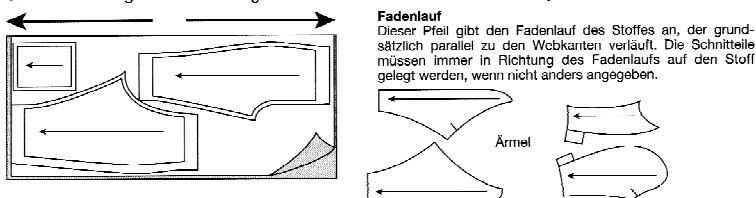
⑤ **Unversäuberte Stoffflecke:** Bedarfsweise, je nach Stoffart die Stoffflecke mit grossgestelltem Zickzackstich (Overlook) einfassen - kann eine lässige Form erhalten. Bei Anprobe von Oberteil diverse Stoffflecke auf Rücken - und Vorderteil plazieren, feststecken und von Hand oder mit Maschine festnähen - dabei sollten die Stoffflecke lose in sich zusammenfallen.

Nähverlauf für Rock

① **Rockteile:** Die unegale Saumkante an jeweiliger Rockteilunterkante mit grossgestelltem Zickzackstich (Overlook) einfassen - kann je nach Stoffart eine lässige Form erhalten. Bundteile rechts auf rechts an jeweilige Rockteiloberkante passen, feststecken und gegensteppen. Die Rockteile rechts auf rechts passen. Seitliche Saumkanten bis Markierungseck "Naht" zusammenstecken - dabei an einer Bundoberkante 3 cm Naht freibleibend - und gegensteppen. Jeweilige Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlook) versäubern - infolge Bundoberkante. Bundoberkante links auf links über Saum von Rockoberkante falten, feststecken und heften. Von rechts Saumkante unterhalb von Bund schmalkantig gegensteppen. Bügeln.

② **Gummiband:** Nach Mass für Gummiband - Gummiband in den verbliebenen Schlitz am Bund einziehen, feststecken und von Hand mit einigen Stichen verbinden. Bundschlitz von Hand schliessen.

Schnittteile sind grundsätzlich längs des Fadenlaufs zuzuschneiden: **Beispiele**



① **Saumzugaben:** Grundsätzlich sind alle Schnittteile an den Kanten mit 1 cm Saumzugabe zuzuschneiden. Ausnahmen: Blusen-, Shirt-, Jacken-, Ärmel-, Rock- und Hosenbeinunterkanten mit 3 cm. Schwingende Unterkanten mit 1 cm. Bei Verwendung von Stoffen mit Strick, Karos und einseitigem Muster erhöht sich der angegebene Stoffverbrauch immer!

① **Markierungen:** Markierungsecken, Abnäher usw. sind prinzipiell auf Stoffteile oder -kanten zwecks besserem Verständnis mit Kopierpapier (linke Stoffseite) oder Heffaden zu übertragen. Eine Ausnahme: Bei Stoffbruch keine Markierungen einschneiden, lediglich mit Heffaden kennzeichnen.